

MANUEL ROSENKE
Ihr Bürgermeisterkandidat für Fernwald

An aerial photograph of a town, likely Fernwald, showing a dense residential area with many houses, a prominent church spire in the distance, and a road intersection in the foreground. A large, semi-transparent number '3' is overlaid on the right side of the image.

KURZ & KNAPP

Bau und Infrastruktur
Straßenbeiträge

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Fernwald,



mit diesem Flyer „Bau, Infrastruktur und Straßenbeiträge“ möchte ich Ihnen gerne einen weiteren Einblick in ein wichtiges Thema geben.

Da es die aktuelle Situation leider noch nicht zulässt mit Ihnen persönlich ins Gespräch zu kommen, ich Ihnen aber so transparent wie möglich mein Wahlprogramm vorstellen möchte, werden in den nächsten Wochen, bis zur Bürgermeisterwahl am 04. Juli 2021, weitere Flyer folgen.

Ich freue mich auf diese Zeit und möchte diesen Weg gemeinsam mit Ihnen gehen.

Viele herzliche Grüße

Ihr Manuel Rosenke

Bau und Infrastruktur / Straßenbeiträge

- Prüfung zur Entwicklung möglicher Wohnbereiche / Bauplätze in Steinbach und Albach
- Weiterentwicklung der Gemeinde aus sich heraus und somit Sicherung und Entwicklung der Ortskerne
 - » Schließen bestehender Baulücken
 - » Innerörtliche Verdichtung
 - » Leerstände einer Nutzung zuführen
- Masterplan und Bebauungspläne regelmäßig aktualisieren und somit weiteren Handlungsspielraum schaffen
 - » Frühzeitige Einbindung der Landwirte, des NABU und der Bürgerinnen und Bürger
- Einrichtungen der Gemeinde wie Bürgerhäuser, Hallen und Sportplätze in bestehender, guter Substanz erhalten

Leitlinie:

„Welches Wachstum ist möglich – und welches gesund?“

- Erarbeitung einer Prioritätenliste über Maßnahmen zur Sanierung und grundhaften Erneuerungen von Straßen
- Abschaffung einmaliger Straßenbeiträge
 - » Prüfung und Erarbeitung verschiedener anderer Möglichkeiten zur Finanzierung, durch fachliche Unterstützung und gemeinsam mit Politik und Bürgern
- Erarbeitung eines Verkehrskonzepts einschließlich der Schaffung und Erweiterung von Radwegen in ganz Fernwald
- Prüfung zum Bau eines Kreisels am Sportplatz Steinbach
- Barrierefreie Bushaltestellen
- Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV); Stärkung der Anbindung des Ortsteils Annerod
 - » Ziel: Anbindung an das Gießener Stadtbusnetz für ganz Fernwald
- Wasserversorgungsnetz in gemeindeeigener Hand halten und Grundversorgung sicherstellen
- Bedarfsgerechte und zukunftsorientierte Investitionen



Bau

Unser Gemeinwesen muss sich weiterentwickeln; dafür plane und arbeite ich. Diese Arbeit war Grundlage dafür, dass Fernwald in den letzten Jahren große Fortschritte gemacht hat, zum Vorteil aller Einwohner.

Auch durch Baugebiete hat sich Fernwald in alle Richtungen vergrößert und weiterentwickelt: Wir befinden uns mitten in einem Wachstumsschub!

Dabei trete ich dafür ein, dass unsere Gemeinde aus sich heraus wächst; dass also die bestehenden Baulücken in den Ortsteilen geschlossen werden, dass mit einer innerörtlichen Verdichtung begonnen wird – und Leerstände einer Nutzung zugeführt werden.

So können wir die Ortskerne bewahren und gleichzeitig die Weiterentwicklung gewährleisten. Vorhandene Bebauungspläne müssen überarbeitet werden; das verschafft uns neuen Handlungsspielraum.

Es gilt, den Masterplan der Gemeinde Fernwald zu aktualisieren – und dabei frühzeitig unsere Landwirte, den NABU und alle anderen Bürgerinnen und Bürger in die Überlegungen einzubinden. So können wir Potentiale bei Gewerbe- wie Wohnungsbau entwickeln und sie der gemeinsamen Diskussion und Entscheidung zuführen.

Meine Leitfrage dabei lautet:

Welches Wachstum ist möglich – und welches gesund?

Die Einrichtungen der Gemeinde wie zum Beispiel Turnhallen, Bürgerhäuser und Sportplätze wollen wir in ihrer bestehenden, guten Substanz erhalten – und somit Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, unseren Vereinen und dem so wichtigen Ehrenamt zur Verfügung zu stellen. Das ist mir ein wichtiges Anliegen.

INFRASTRUKTUR

Ein zentrales Thema der kommunalen Infrastruktur sind auch unsere Straßen, Wege und Plätze.

Unsere Straßen müssen gut sein – oder wieder werden!

Für ihre gründliche Sanierung soll es eine Prioritätenliste geben, die wir regelmäßig aktualisieren und abarbeiten werden.

Hinzukommen muss ein Verkehrskonzept für ganz Fernwald, einschließlich der Radwege. Für dieses Konzept soll beispielsweise auch geprüft werden, wie ein Kreisverkehr am Sportplatz in Steinbach umgesetzt werden könnte. Und natürlich wollen wir unsere Bushaltestellen durchgehend barrierefrei gestalten!

Alle diese Projekte werden frühzeitig vorgestellt werden; denn es geht um Lebensqualität für uns alle. Überhaupt gilt es, den öffentlichen Personennahverkehr auszubauen – um etwa Annerod noch stärker anzubinden.

Ganz Fernwald gehört an das Gießener Stadtbusnetz!

Auch die Wasserversorgung der Gemeinde ist ein wichtiger Teil unserer Infrastruktur. Sie wollen wir weiterhin in eigenem Bestand erhalten, denn bei der Grundversorgung mit unserem wichtigen Gut Wasser wollen wir so weit wie möglich unabhängig von äußeren Einflüssen bleiben.

Bei all diesen Maßnahmen heißt es, bedarfsgerecht und zukunftsorientiert zu investieren – und stets darauf zu achten, dass wir verantwortlich mit dem zur Verfügung stehenden Geld umgehen.



Straßenbeiträge

Niemand mag Straßenbeiträge! Sie sind ein Reizthema, das ist mir bewusst. Und wir als Gemeinde Fernwald werden alles tun, um sie zu vermeiden oder so niedrig, transparent und sozialverträglich wie möglich zu halten.

Lassen Sie mich aber auch festhalten: Die Verkehrswege stellen nun einmal die Lebensadern unserer Gemeinde dar.

Teilweise sehe ich die Verantwortung beim Land Hessen: Es muss die Kommunen mit entsprechenden Zahlungen bei den Arbeiten zur Erneuerung und Sanierung ihrer Straßen unterstützen. Die aktuelle finanzielle Hilfe vom Land ist aber leider weder zufriedenstellend noch ausreichend. Und so werden nicht nur die Löcher in den Straßen selbst, sondern auch die Löcher in unserer Kasse immer größer. Hier müssen wir also etwas tun.

Und natürlich muss das Land auch seine eigenen Straßen in einem ordentlichen Zustand halten! So müssen unsere Gespräche mit dem Land intensiviert werden, um unseren Bedarf dauerhaft zu deklarieren und zu untermauern.

Ob die Kommune zusätzlich Straßenbeiträge von Ihnen erheben muss – und wenn ja, in welcher Form, – muss sachgerecht ausgearbeitet, öffentlich diskutiert und dann entschieden werden. Sie als Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde müssen an der Debatte frühzeitig beteiligt werden.

Ganz klar ist jedenfalls eins: Es kann nicht sein, dass die Bürgerinnen und Bürger über Gebühr beansprucht werden! Denn plötzlich geforderte vier- oder gar fünfstelligen Summen kann kaum jemand aus dem Stand aufbringen. Das löst völlig zu Recht Beklemmung und Unzufriedenheit aus.

Deshalb gehört die jetzige Form der Erhebung durch einmalige Beiträge in Fernwald abgeschafft. Sie ist weder sozialverträglich noch gerecht noch bürgerfreundlich.

Wenn es denn die Haushaltslage der Gemeinde notwendig macht, Beiträge zum Erhalt unserer Infrastruktur zu erheben, so könnte dies gerechter, sozialverträglicher und für den Bürger planbarer durch einen turnusgemäßen Straßenbeitrag geschehen.

Ganz wichtig ist dabei, dass dieses Geld – anders als etwa bei einer Erhöhung der Grundsteuer – zweckgebunden für die Erneuerung von Straßen eingesetzt werden muss. Nur so stellen wir sicher, dass diese Mittel direkt in die vorrangigen Maßnahmen der Infrastruktur fließen. Dann spürt jede Bürgerin und jeder Bürger in Fernwald die Verbesserungen unmittelbar, und die kalkulierten Beiträge halten sich in einem angemessenen, regelmäßigen und damit planbaren Kostenrahmen.



A man with short brown hair, smiling, wearing a dark blue V-neck sweater over a light blue collared shirt and dark jeans. He is standing outdoors in front of a modern, light-colored building. The background is slightly blurred, showing a paved area and some greenery.

ERFAHREN. KOMPETENT. ENGAGIERT.

Bereits seit 20 Jahren bin ich für die Gemeinde Fernwald tätig.
Ich freue mich darauf, als Ihr Bürgermeister für Sie da zu sein.

So erreichen Sie mich:
manuel-rosenke.de
0173/6551606
kontakt@manuel-rosenke.de